

fortführen und ersuche Sie freundlichst um Eröffnung eines besonderen Conto's.

Indem ich auf die beigefügten gütigen Empfehlungen mich zu beziehen erlaube, empfehle ich mich noch Ihrem besondern freundlichen Wohlwollen mit der Bitte, dem Geschäfte auch unter meiner Leitung das bisher geschenkte Vertrauen erhalten zu wollen. Es wird mein stetes Bestreben sein, den guten Ruf der alten, wohlrenommirten Firma, an der ich Theil nehme, aufrecht zu erhalten und die Beziehungen zu mir zu angenehmen zu machen.

Die Sendungen des II. Semesters, beginnend mit dem 1. Juli (Facturen-Datum), bitte ich auf mein Conto übertragen zu wollen, — um jedoch ganz conform zu gehen, werde ich Ihnen Specification der Werke, welche übertragen werden, bald zukommen lassen.

Die geehrten Berliner Handlungen wollen gütigst die Disponenda der letzten Abrechnung, sowie alle Sendungen vom 1. Juli an gleich übertragen, da die Conti erst vor kurzem geordnet worden sind.

Bei Nova-Sendungen ersuche ich vorläufig wie bisher zu verfahren, da ich Aenderungen von den betreffenden Herren besonders erbitten werde.

Herr Franz Wagner in Leipzig und die Herren Gebethner & Co. in Warschau haben die Güte gehabt, die Commission für mich zu übernehmen.

Mit Hochachtung  
**Maximilian Jagielski,**  
Besitzer der Nicolaischen Sortiments-  
Buchhandlung.

### Zeugnisse.

Herrn M. Jagielski, welcher seine Lehrzeit in meinem früheren Geschäfte in Posen bestanden, gebe ich gern das Zeugnis eines tüchtigen, fleissigen und umsichtigen Buchhändlers, zu dem ich das volle Vertrauen habe, er werde das übernommene Geschäft mit aller ihm zu Gebote stehenden Thätigkeit fortführen, um so mehr, als seine Vermögensverhältnisse ihn dabei wesentlich unterstützen können, und empfehle daher denselben meinen Herren Collegen angelegentlichst.

Berlin, den 22. September 1858.

E. S. Mittler Vater.

Herr M. Jagielski ist mir als ein durchweg solider und ehrenhafter junger Buchhändler bekannt, dem ich mit Vergnügen Conto eröffnet habe, ohne irgend welche Credit-Beschränkung. Mit ihm persönlich befreundet und mit seinen günstigen pecuniären Verhältnissen bekannt, empfehle ich ihn den geehrten Herren Collegen auf das wärmste, und bin fest davon durchdrungen, dass Herr Jagielski dieser meiner Empfehlung Ehre machen wird.

Berlin, im September 1858.

Otto Janke.

### Verkaufsanträge.

[14381.] In einer preuß. Provinzialstadt ist ein Sortimentsgeschäft mittleren Umfangs wegen Ableben des bisherigen Besitzers sofort zu verkaufen; nähere Auskunft ertheilt Herr Joh. Frdr. Hartknoch in Leipzig.

## Fertige Bücher u. s. w.

[14382.] Brüssel, 21. Septbr. 1858.

Soeben erschien hier und debitiere:

La Justice  
poursuivie par l'Eglise.

### Appel

du jugement rendu par le tribunal de police  
correctionnelle de la Seine,

le 2 Juin 1858,

contre

P.-J. Proudhon.

1 Vol. in-8. Preis: 20 N<sup>g</sup> ord. — 15 N<sup>g</sup> baar.

Diese Vertheidigungsschrift seines in Paris confiscirten Werkes „De la Justice dans la Révolution et dans l'Eglise“ wird ein enorm großes Aufsehen erregen!

Ferner ist unter der Presse:

De la Justice

dans la Révolution  
et dans l'Eglise.

Nouveaux principes  
de philosophie pratique

adressés

à son Eminence Monseigneur Mathieu,

Cardinal-Archevêque de Besançon,

par

P.-J. Proudhon.

Nouvelle Edition,

revue, corrigée et augmentée par l'auteur.  
3 grands volumes de 400 à 500 pages in-12.  
Preis circa 3  $\text{fr}$  baar.

Diese belgische Ausgabe des Epoche machenden Werkes wird von dem jetzt hier lebenden Autor vermehrt und verbessert; — der 1. Band erscheint gegen Mitte October.

Alle früher eingegangenen Bestellungen, welche wegen der in Paris erfolgten Confiscation nicht expedirt werden konnten, sind bestens vorgemerkt und finden sofort bei Erscheinen des 1. Bandes Erledigung.

à Cond. kann nichts geliefert werden.

Ergebenst

Aug. Schnée.

[14383.] Durch mich ist zu beziehen:

Table

zur Ermittlung der Maaße

von

Spiritus und Branntwein

nach Zollgewicht

bei 12 $\frac{1}{2}$  Grad Réaumur, oder dem Null-  
punkte des Greiner'schen Alkoholometers.

Von

C. F. Behmer.

Preis 2 $\frac{1}{2}$  S<sup>g</sup>.

In Rechnung mit 25 %, baar mit 40 %.

Allen Spiritus- und Branntwein-Fabrikanten wie Händlern wird diese Tabelle willkommen sein.

Ich bitte, gefälligst zu verlangen.

Nordhausen.

Ferd. Förstemann.

[14384.] Als Neuigkeit versandte ich heute:

Luther, Schleiermacher

und

die Mecklenburgische Krisis.

Ein Wort der Verständigung über Evangelische Freiheit an alle Freunde derselben

von

F. A. Löwe, lic. theol.

Inhalt: I. 1517—1817 oder das Wesen der wiederentdeckten Freiheit des Evangeliums. II. Schleiermacher, oder die zweite theologische Wiederentdeckung der himmlischen Freiheit des Evangeliums. III. Ein Blick in die neueste Verdunkelung des Evangeliums durch den Kirchenbegriff seit 1830. IV. Die Theologie Baumgartens und sein Martyrium für die evangelische Freiheit. V. Sechshundsechzig Thesen wider falsche Kirchlichkeit und falsche Aufklärung.  
gr. 8. 13 Bogen. Geh. Preis 24 N<sup>g</sup>.

Handlungen, welche selbst wählen, wollen gest. verlangen.

Gotha, 25. Septbr. 1858.

Hud. Besser.

[14385.] Die verehrlichen Sortimentshandlungen in Städten, wo Thierarzneischulen oder landwirtschaftliche Lehr-Institute sind, erlaube ich mir zum Beginn des neuen Semesters auf nachstehende Werke meines Verlages aufmerksam zu machen, mit dem ergebenen Ersuchen, dieselben stets auf Lager zu halten und das etwa fehlende event. verlangen zu wollen.

Ergebenst

Berlin, im Septbr. 1858.

August Hirschwald.

Thierärztliche Lehrbücher und Monographien.

Erdmann u. Hertwig, Professoren an d. kön. Thierarzneischule in Berlin, thierärztliche Receptirkunst und Pharmakopoe, nebst einer Sammlung bewährter Heilformeln.  
1  $\text{fr}$  netto.

Gerlach, Lehrer an der K. Thierarzneischule in Berlin, Lehrbuch der allgemeinen Therapie für Thierärzte. 2  $\text{fr}$  24 S<sup>g</sup> netto.

— die Krätze u. Räude, Entomologisch und klinisch abgehandelt. Mit 6 Tafeln Abbildungen. 1  $\text{fr}$  25 S<sup>g</sup> netto.

Gurlt, Geh. Med.-Rath etc., Prof. an d. Thierarzneischule in Berlin, Lehrbuch der vergleichenden Physiologie der Haus-Säugethiere. Mit 3 Kupfertafeln. Zweite Auflage. 2  $\text{fr}$  15 S<sup>g</sup>.

Hertwig, Prof. etc., praktisches Handbuch der Chirurgie für Thierärzte. 4  $\text{fr}$  netto.  
— Taschenbuch der gesammten Pferdekunde. Für jeden Besitzer und Liebhaber von Pferden. Mit 9 Tafeln. Zweite Auflage. Cart. 1  $\text{fr}$  25 S<sup>g</sup> netto.

— die Krankheiten der Hunde und deren Heilung. 1  $\text{fr}$  15 S<sup>g</sup>.

Spinola, Dr. W. T. J., Handbuch der speciellen Pathologie und Therapie für Thierärzte. I—III. Abtheilung. 7  $\text{fr}$  netto.